



Z

Soeben erschien:

# Katechismus der Kompositionslehre

von

## J. C. Lobe

Durchgesehen und neu bearbeitet von Prof. Dr. O. Klauwell

VIII, 204 S. 8°. Geheftet 2 M., gebunden 2,50 M.

Der weitverbreitete Katechismus der Komposition von J. C. Lobe erscheint hiermit in neubearbeiteter Ausgabe. Die Neubearbeitung erstreckt sich einerseits auf leichtere Aenderungen, Kürzungen und Ergänzungen des Textes selber, andererseits auf wichtigere Berichtigungen früherer Begriffsbestimmungen und Bezeichnungsweisen, Hinzufügung vermischer Begründungen und Geltendmachung abweichender Ansichten. —

Früher erschien: **Katechismus der Musik** von J. C. Lobe

Durchgesehen und neu bearbeitet von S. Leichtentritt

VIII, 156 S. 8°. Geheftet 1 M., gebunden 1,50 M.

Wir bitten das Sortiment, sich für beide Katechismen tätig zu verwenden und Musiklehrer und Musikstudierende, auch Dilettanten, empfehlend darauf hinzuweisen. Broschierte Exemplare liefern wir auch bedingungsweise. Bestellzettel liegt bei.

# BREITKOPF & HÄRTEL • LEIPZIG

## Für den buchhändlerischen Nachwuchs

Z

empfehlen wir

Z

**R. L. Prager, Der Deutsche Buchhandel, seine Geschichte und seine Organisation. Nebst einer Einführung: Der Ursprung des Buches und seine Entwicklung.** Eleg. steif brosch. M. 2. — ord., M. 1.40 bar.

Um diesem guten Buche des bekannten und beliebten Berliner Kollegen eine weite Verbreitung besonders im Jungbuchhandel zu sichern liefern wir es, wenn auf beifolgendem roten Zettel verlangt, mit einem Rabatt von **50%!**

Das Pragersche Buch über den deutschen Buchhandel hat sich durchgesetzt; der größte Teil der ziemlich hohen Auflage ist bereits verkauft. Der Grund dieses Erfolges liegt in der knappen und klaren Form der Darstellung, die keine Vorkenntnisse beansprucht und sich mit Erfolg bemüht, die Geschichte und Entwicklung des Buchhandels und seine Organisation auch Laien verständlich zu machen. Daß das Buch auch mancherlei Neues bringt, so z. B. zum ersten Mal eine Darlegung des juristischen und wirtschaftlichen Warencharakters des Buches, nur nebenbei. — **Aus diesem Grunde eignet sich das Buch ganz besonders für Gehilfen und Lehrlinge, um sie in das Wesen und in die Geschichte ihres Berufes einzuführen, jeder Lehrling und jeder Gehilfe sollte es sein eigen nennen!** Aber auch die Chefs werden gern zu dem Buche greifen, um Gewußtes aufzufrischen und wenig Bekanntes zu erfahren. Ebenso wird man mit diesem Buche den Gelehrten und sonstigen Bücherliebhabern eine Freude bereiten können, da das Interesse am Buchhandel und seiner Gestaltung auch in diesen Kreisen ein sehr großes und wachsendes ist.

Wir bitten zu verlangen!

Roter Bestellzettel anbei!

Berlin W. 30,  
Anfang April 1914.

Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft  
E. Simon.